



Bau- und Umweltdepartement

Gaiserstrasse 8
9050 Appenzell
Telefon +41 71 788 93 41
info@bud.ai.ch
www.ai.ch

Appenzell, 4. Dezember 2025

Medienmitteilung Bau- und Umweltdepartement

Sanierung und Erweiterung Bürgerheim: Baueingabe eingereicht

Das Projekt Bürgerheim Appenzell macht einen wichtigen Schritt vorwärts: Die Baueingabe für die Sanierung und den Erweiterungsbau ist eingereicht. Das Projekt bleibt im Zeitplan, der Kostenrahmen stabil. Die Pläne der Baueingabe zeigen, wie das neue Bürgerheim aussehen soll.

Die Standeskommission hat im Herbst das Bauprojekt und den Kostenvoranschlag für die Sanierung und Erweiterung des Bürgerheims genehmigt. Nun ist ein weiterer wichtiger Meilenstein erreicht: Das Baugesuch ist eingereicht, die Bauvisiere stehen. Der Kostenvoranschlag auf Basis des Bauprojekts bestätigt, dass das Vorhaben mit dem teuerungsbereinigten Kredit von 40.2 Millionen Franken realisiert werden kann.

Moderner Neubau, sorgfältig sanierter Bestand

Das Bürgerheim wird umfassend saniert und mit einem Erweiterungsbau ergänzt. Ziel ist eine zeitgemässe, funktionale und wohnliche Infrastruktur für die Pflege und Betreuung der Bewohnenden. Das Bauprojekt berücksichtigt sowohl die Bedürfnisse der Bewohnenden und – wo möglich – der Mitarbeitenden als auch die denkmalpflegerischen Vorgaben.

«Wir schaffen ein Haus, das sicher, übersichtlich und gleichzeitig warm und einladend ist», betont Bauherr Hans Dörig. «Der Neubau und der sanierte Altbau bilden künftig ein Ganzes mit viel Tageslicht und Raum für Begegnungen.»

Die Planung legt besonderen Wert auf einen klaren Aufbau der Wohngruppen, gute Orientierung für die Bewohnenden, grosszügige Aufenthaltsbereiche sowie effiziente Abläufe für Pflege und Betreuung.

Bedürfnisse der Bewohnenden im Zentrum

Die Mitarbeitenden des Kantonalen Gesundheitszentrum Appenzell aus Pflege, Ökonomie / Hauswirtschaft und Technischem Dienst sind eng in die Planung eingebunden. Ihre Erfahrungen aus dem Alltag mit den Bewohnenden fliessen wo möglich direkt in die Planung ein.

Statthalter Monika Rüegg Bless unterstreicht: «Wir investieren nicht nur in eine zeitgemässe Infrastruktur, sondern in Wohn- und Lebensqualität für unsere Bewohnenden. Ein bedarfsgerecht saniertes und erweitertes Bürgerheim stärkt die Langzeitversorgung im Kanton.»

Ausblick

Mit dem eingereichten Baugesuch ist ein weiterer wichtiger Schritt auf dem Weg zum neuen Bürgerheim geschafft. Nach der Ausschreibungsplanung im Frühjahr 2026 und der Submission im kommenden Sommer entscheidet die Stadeskommission im November 2026 über die Realisierungsfreigabe.

Der Baustart ist im Januar 2027 vorgesehen. Der neue Erweiterungsbau soll im Januar 2029, das sanierte Bestandsgebäude im Frühling 2030 bezogen werden.

Beilage: Plan Ansicht Nord, Ost; Plan Ansicht Süd, West; Plan Grundriss

Kontakt für weitere Fragen

Bauherr Hans Dörig, Vorsteher Bau- und Umweltdepartement

Telefon +41 71 788 93 41

E-Mail hans.doerig@bud.ai.ch